NR.13

Österreich S 16 / Schweiz fr 2
Frankreich F 8,50 / Italien L 2000 / Niederlande f 2,60 / Spanien P 175

BASTEI
DM 2,– COMIC

Die Schlümpfe

SPASS macht SPASS

Comics, Spiele & Rätsel

Wer schön sein will - muss schlumpfen!

Als der Eitle Schlumpf seine Nase haßte!

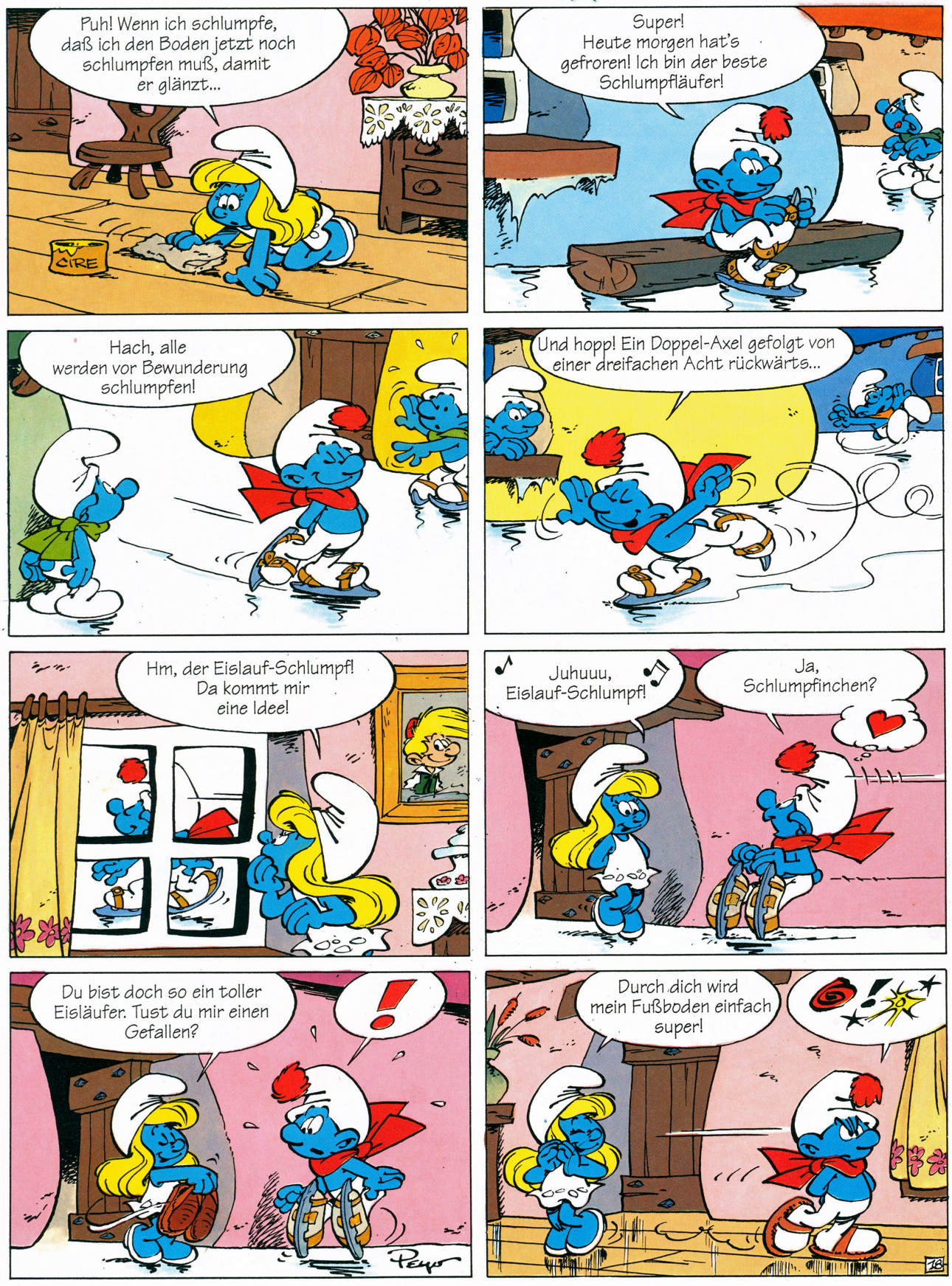
Die Welt der Schlümpfe

Hallo, liebe Leser!

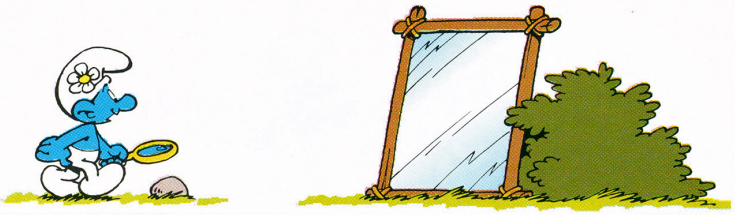
Toll, daß Du wieder bei uns bist. Der eitle Schlumpf braucht nämlich heute ganz besonders Deine Unterstützung, da der böse Zauberer Gurgelhals ihn ganz hinterhältig verschlumpft hat. Da hat doch der Zauber-Schlumpf viel nettere Tricks drauf . . . Außerdem lernst Du heute die kleinen Schlümpfe kennen, erfährst etwas über die Kuh und bekommst wieder jede Menge Spaß beim Spielen und Rätseln. Natürlich wartet am Schluß des Heftes auch wieder unsere Lieblingskatze auf Dich: Pussy schnurrt Dir guten Tag! So, genug geschlumpft.

Auf geht's und *Viel Schlumpf*

SCHLUMPFEREIEN

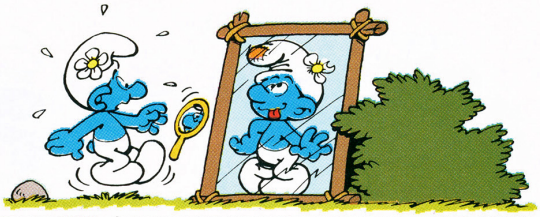


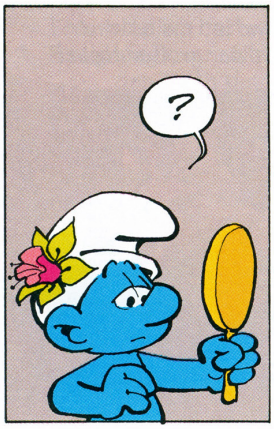
WER SCHÖN SEIN WILL, MUSS SCHLUMPFEN!

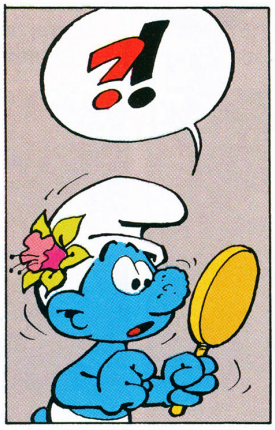


Armer eitler Schlumpf! Vielleicht mag ihn jemand auf der nächsten Seite?

Huhuuu... keiner schlumpft nach mir! Es ist, als gäb's mich gar nicht!
?
Sie haben Grund, mich nicht zu bemerken! Meine Nase ist viel zu groß! Ich bin häßlich!
Schnüff!
Aber nein, kleiner Schlumpf! Im Gegenteil, du bist sehr niedlich!
?
GURGELHALS!
Lauf nicht weg! Ich tu dir doch nichts!
Ich kann dir helfen: Mit einer Salbe, die deine Nase kleiner macht!
Stimmt das? Ist das kein Trick, um mich zu schlumpfen?
Aber nein! Ich mag dich doch! Dich anzuschauen, ist meine größte Freude!
Diesmal kriege ich meine Rache!
Egal! Schlimmer als jetzt kann gar nichts schlumpfen!
So, die Salbe ist fertig!
Nein, Azrael! Der Schlumpf ist unser Gast!
Soooo... Ein bißchen Salbe auf die dicke, häßliche Nase!
Peyo
3




?


?!

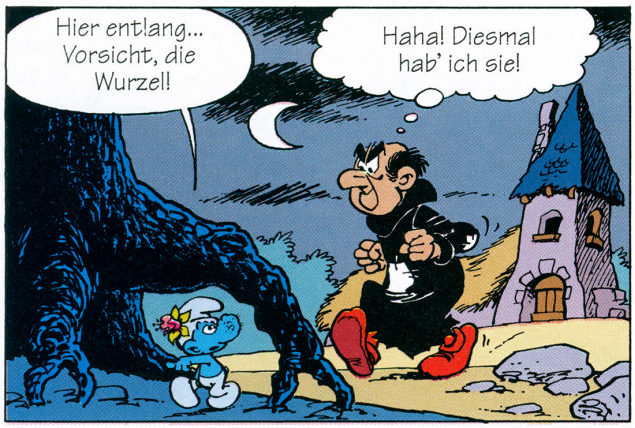
!!!HHH!!!
Meine Nase!
Abscheulich!

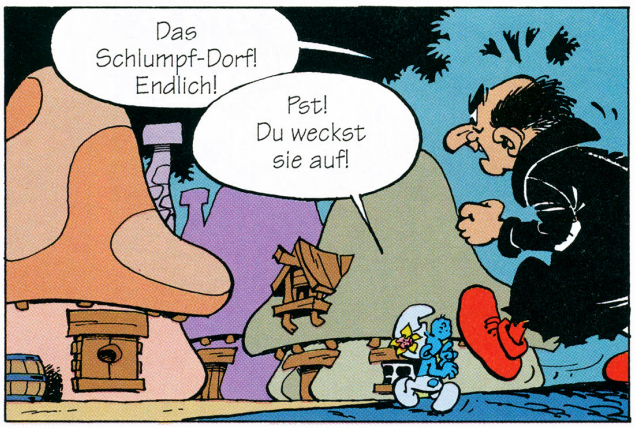
Meine Güte! Ich muß das Glas Rosenpuder mit dem Dornenpuder verwechselt haben!
Huhuuu!

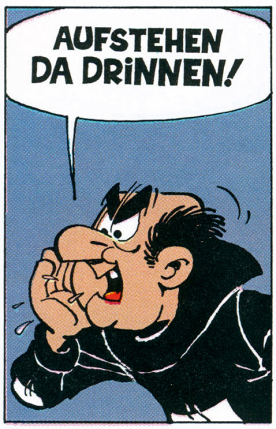
Hm, so ein Pech! Ausgerechnet jetzt hab' ich kein Rosenpuder mehr!
Schnüff!

Aber... ich denke,der Große Schlumpf hat es bestimmt in seinem Labor! Bring mich in dein Dorf, wir müssen es holen!
Oh,nein! Ich kenne dich! Das ist eine Falle!

Ohhh...das ist zuviel! Da will man dir helfen... und dann das!
He, schon gut! Komm!


Hier entlang... Vorsicht, die Wurzel!
Haha! Diesmal hab' ich sie!

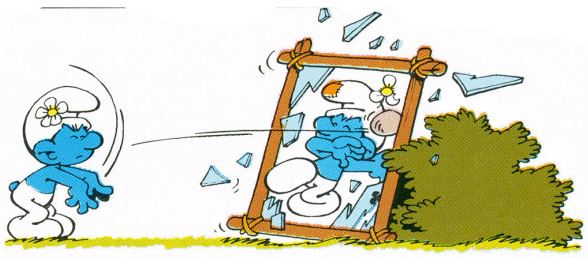

Das Schlumpf-Dorf! Endlich!
Pst! Du weckst sie auf!


AUFSTEHEN DA DRINNEN!

GURGELHALS!
HA! HA! HA!
Wie kommt er hierher?
Es war doch eine Falle!
Peyo
4

Verschlumpft! Was schlumpft er auf der nächsten Seite?

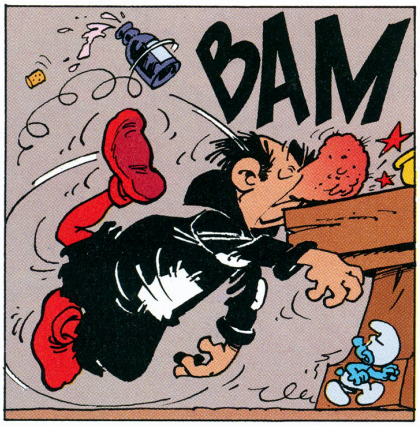
...und noch einer! Ah! Das Schlumpfinchen! Los, komm schon!
Und jetzt der Große Schlumpf! He, wo willst du hin?
Hm, und wo ist mein kleiner Freund mit der großen Nase?
Pah, er wird mich nicht daran hindern, endlich meine Schlumpf-Suppe zu kochen! Auf geht's!
Schnell! Ich muß vor Gurgelhals dort sein!
Ich muß einen Weg schlumpfen, wie ich ihnen helfen kann...
?
AZRAEL!
Los, verzieh dich, olle Katze! Weg! Weg!
Ich bin verloren!
He, was machst du da?
!
Peyo
5

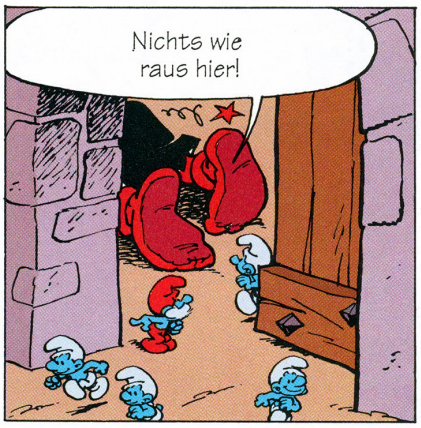


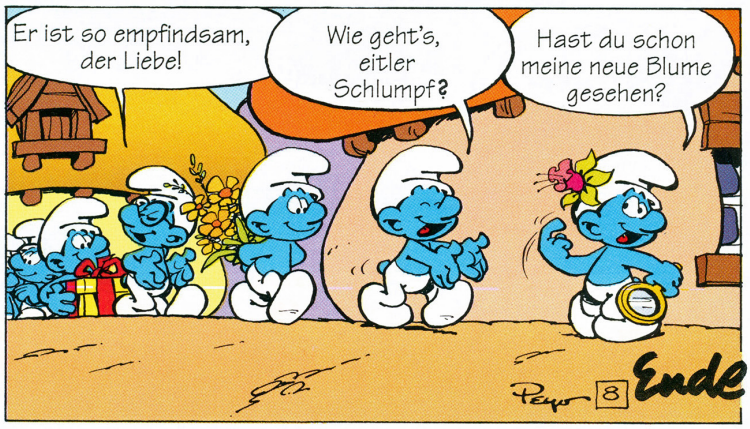
Peyo

Kann der eitle Schlumpf seinen Fehler wiedergutmachen?

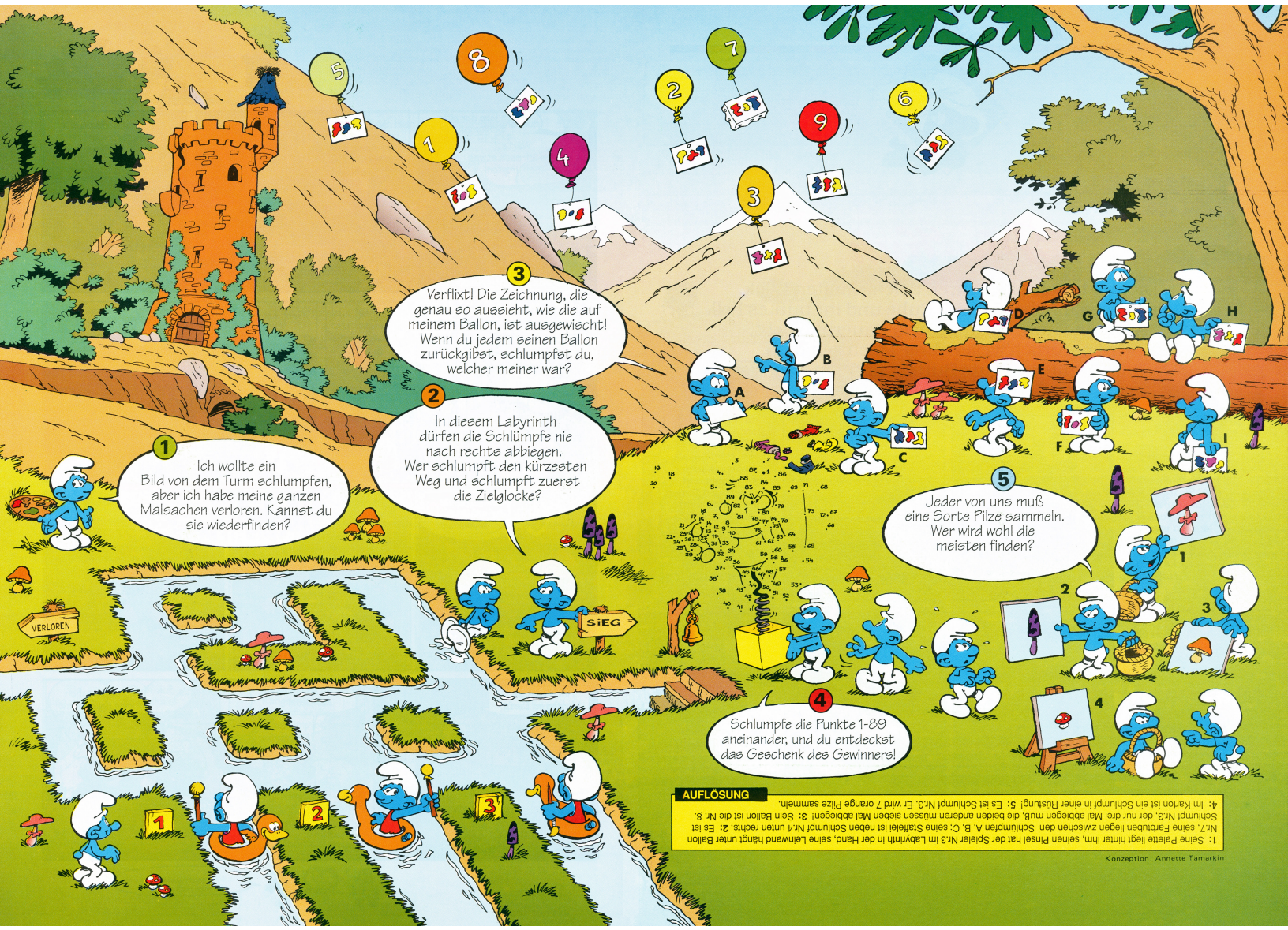
Wir dürfen keine Zeit verlieren! Klettere auf den Tisch und sag mir, was da schlumpft.
Hopp!
Hier gibt's Purpur-Blütenstaub, Salamander-Spucke... bäh...
...Grottenmolch-pulver...
Grottenmolchpulver? So ein Glück! Du mußt es ihm in die Nase schlumpfen!
Vorsicht! Nicht einatmen!
RRRRR
Erledigt, Großer Schlumpf!
Prima! Nun wird Gurgelhals alles schlumpfen, was du ihm schlumpfst!
Tja, also...dann...
Steh' auf, Gurgelhals!
Nimm die Käfigschlüssel und befreie die Schlümpfe!
Wir sind geschlumpft!







Wir sehen uns im nächsten Heft wieder!



AUFLÖSUNG

1: Seine Palette liegt hinter ihm, seinen Pinsel hat der Spieler Nr.3 im Labyrinth in der Hand, seine Leinwand hängt unter Ballon Nr.7, seine Farbtuben liegen zwischen den Schlümpfen A, B, C; seine Staffelei ist neben Schlumpf Nr.4 unten rechts. **2:** Es ist Schlumpf Nr.3, der nur drei Mal abbiegen muß, die beiden anderen müssen sieben Mal abbiegen! **3:** Sein Ballon ist die Nr. 8. **4:** Im Karton ist ein Schlumpf in einer Rüstung! **5:** Es ist Schlumpf Nr.3. Er wird 7 orange Pilze sammeln.

Konzeption: Annette Tamarkin

Die Kuh

Dichter beschreiben ihren tiefen, sanften Blick.
Maler zeigen ihre bedächtige Ruhe und ihr buntes Fell.
Aber eine Kuh, die auf einem Bauernhof lebt,
wird natürlich wegen ihrer Milch gehalten.
Daraus macht man gute Butter, leckeren Nachtisch
und viele, viele Sorten Käse.

Schweizer Kühe

In der Schweiz findet man die ältesten Hinweise darauf, daß Kühe als Nutztiere gehalten wurden. Sie werden jedes Jahr auf die Alm getrieben. Jede Herde wird von einer Leitkuh angeführt, die eine große Glocke um den Hals trägt.

Sie ist ein Wiederkäuer

Eine Kuh hat vier Mägen: Der Pansen, der Netzmagen, der Blättermagen und der Labmagen. In den ersten beiden wird das Futter gelagert, das sie gerade gefressen hat. Von dort geht es zurück ins Maul und wird zum zweiten Mal zerkaut.

Heilige Kühe

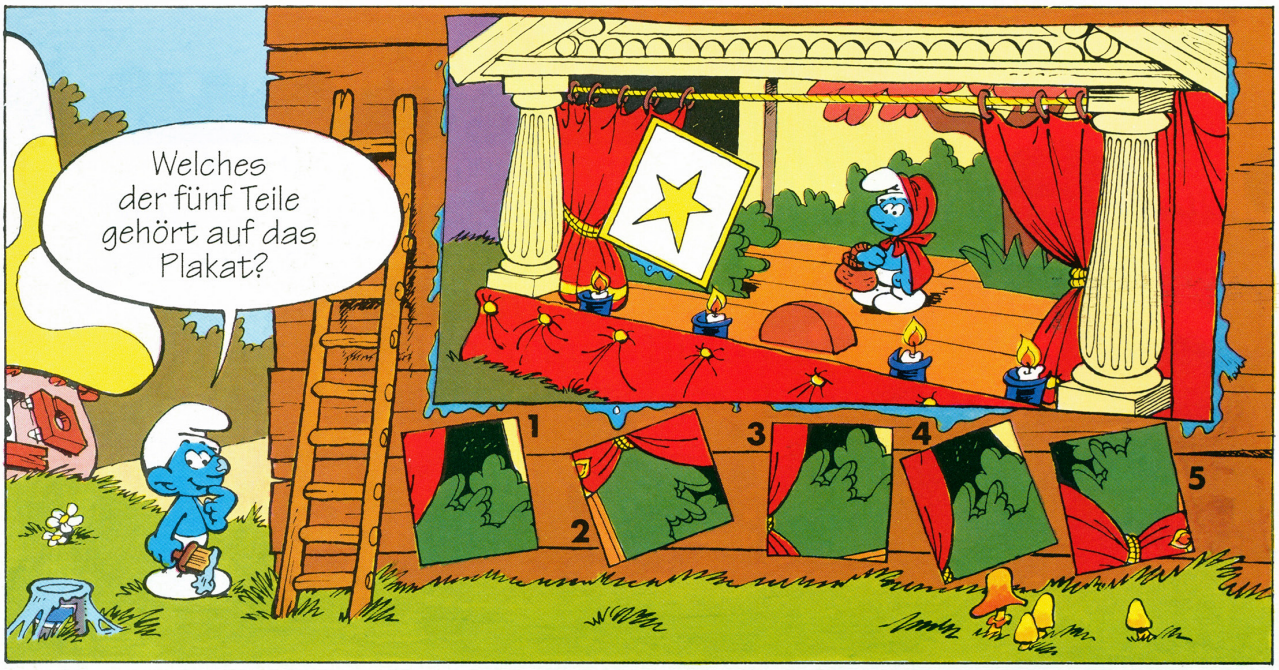
Die Hindus in Indien sind davon überzeugt, daß sie nach ihrem Tod noch einmal in Gestalt eines Tieres weiterleben. Zum Beispiel in einer Kuh. Es ist ihnen also verboten, Kühe zu schlachten, denn sie sind heilig. So kommt es, daß die meisten Menschen in Indien kein Fleisch essen.

Kühe auf der Erde

Wenn ein Pilot landen will, schaut er, in welche Richtung die Kühe auf der Weide liegen. Tatsächlich hält die Kuh ihre Nase am liebsten in den Wind. Auf diese Weise dient sie Piloten als natürliche Windrose!

Eine wertvolle Milchkuh gibt etwa 5000 Liter Milch im Jahr. Die allerbesten Tiere bringen es auf bis zu 20000 Liter! Eine englische Kuh soll einmal 90 Liter an einem einzigen Tag gegeben haben!

Text: Yvan Delporte
Illustration: Jean-Marie Winants



Konzeption: Annette Tamarkin

AUFLÖSUNG

1: Es ist Teil Nr.4. **2:** Die Großmutter hat einen Schnurrbart, im Aquarium brennt eine Kerze, der Nachttisch hat nur 3 Beine, unter dem Bett ist ein Pantoffel zuviel, die Vorhänge hängen falsch herum, die Öffnung für den Souffleur ist zum Publikum gedreht, auf einem Bettpfosten liegt eine Zwiebel, das Türschloß ist verkehrt herum, der Wolf hat einen Schlumpf-Fuß, das kleine Bild hängt falsch herum.

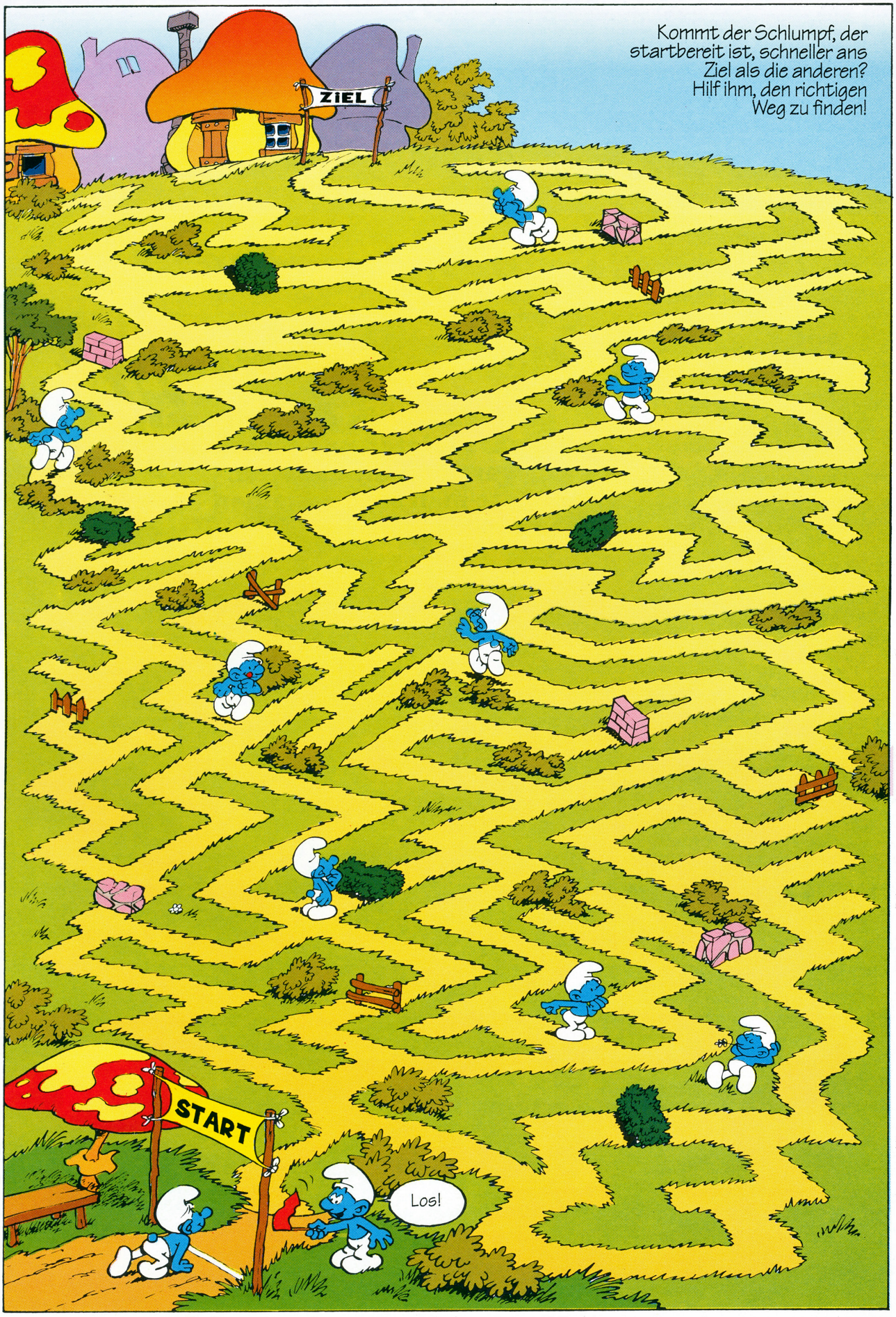


Illustration: Schmit

Die große Tat der kleinen Schlümpfe

Es waren einmal drei Schlümpfe, die aus Versehen in eine Zauberuhr gerieten und plötzlich viel jünger waren als die anderen. Deshalb nannte man sie die kleinen Schlümpfe.

Der Brillen-Schlumpf verbrachte die meiste Zeit damit, ihnen Unterricht zu erteilen, aber die kleinen Schlümpfe waren sehr unaufmerksam. Auf Brillen-Schlumpfs Belehrungen hört eben nie jemand!

Eines Tages hatten sie sich zum Großreinemachen im Dorf entschlossen. Bei solch einer Sache muß jeder Schlumpf mitmachen. Es muß nicht nur frisch gestrichen werden, sondern es werden auch Dächer gedeckt, Mauern repariert, Fensterläden festgeschraubt, Keller ausgeräumt . . . Kurz: Jeder Schlumpf wird dabei gebraucht.

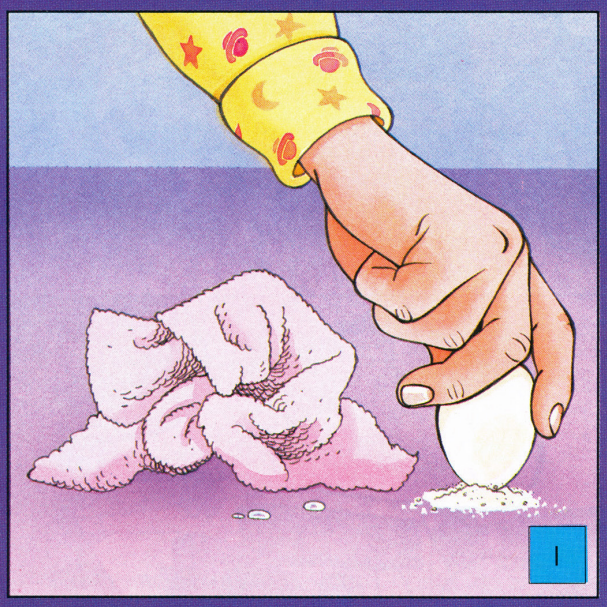
Der Brillen-Schlumpf schlug den kleinen Schlümpfen vor, ein bißchen weiter weg zu spielen, aber sie hörten natürlich nicht auf ihn. Plötzlich, als er gerade hoch auf dem Dach bei einer wichtigen Arbeit war, sah der Brillen-Schlumpf, daß die Kleinen genau unter Bastel-Schlumpfs Kran spielten. „Schlumpft ihr wohl auf der Stelle da weg?! Es ist viel zu gefährlich, da zu blei . . . **aaahhhh!!**“ Durch seine rasche Bewegung rutschte der Brillen-Schlumpf aus, und wenn er vom Dach gefallen wäre, hätte er sich verflixt weh getan! Ohne zu zögern,warf der kleine Frechdachs-Schlumpf ein langes Seil, das er gerade in der Hand hatte. Der kleine Natur-Schlumpf hielt sich wie ein Akrobat am anderen Ende des Seiles fest und wickelte es rasch um Brillen-Schlumpfs Fuß. Der kleine Schlafmützen-Schlumpf machte seinem Spitznamen überhaupt keine Ehre,sondern sprang an den Schalthebel des Krans, drehte ihn und faßte das Seil mit dem Haken! All das ging so blitzschnell, daß der Brillen-Schlumpf gerettet war, bevor die anderen Schlümpfe überhaupt etwas von der Gefahr bemerkten. Als sie durch das Geschrei aufmerksam wurden, sahen sie den Brillen-Schlumpf, der kopfüber am Kranhaken hing!

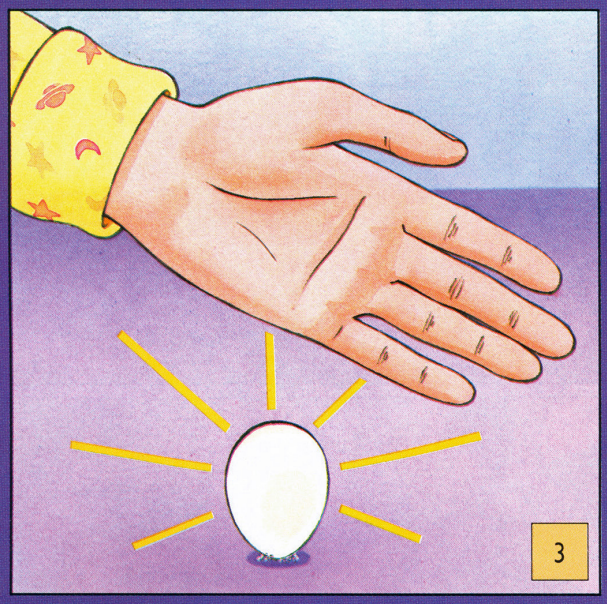
Der kleine Schlafmützen-Schlumpf hatte das letzte Wort: „Wie du siehst, Brillen-Schlumpf, sind wir längst nicht schlumpfig, bloß weil wir klein sind!“

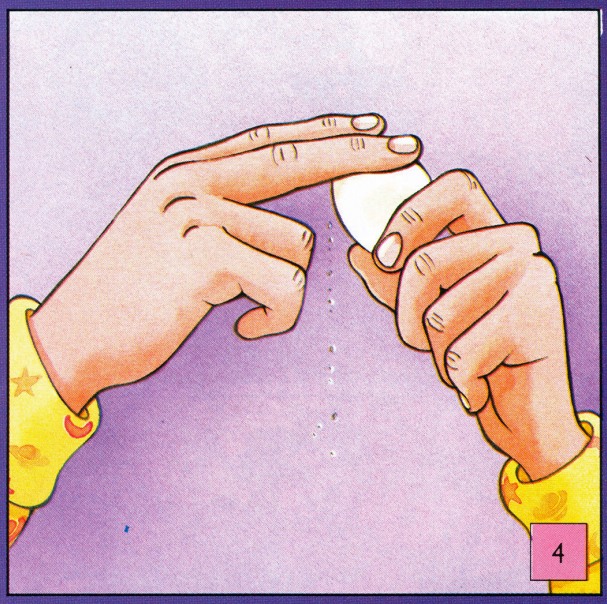
Text: Yvan Delporte Illustration: Michel Leloup + Peyo

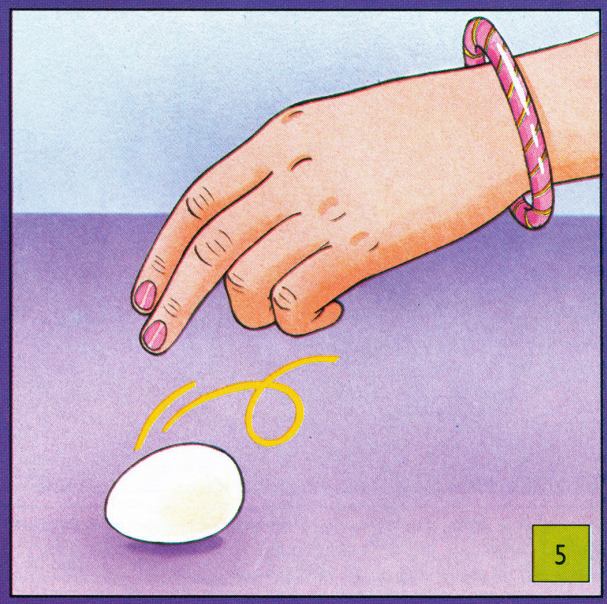
Das Ei des Kolumbus

Die Geschichte erzählt, daß Christoph Kolumbus, der Amerika entdeckt hat, von seinen Freunden gefragt wurde, wie man ein Ei auf die Spitze stellen könnte. „Ganz einfach", antwortete er. Dann stellte er das Ei mit einem festen Schlag auf den Tisch und drückte dabei die Eierschalen-Spitze ein. Auf diese Weise blieb das Ei auf der Spitze stehen . . . Es gibt aber einen Trick, wie man ein Ei auf die Spitze stellen kann, ohne es zu zerbrechen. Deine Freunde werden staunen!









Das spitze Ende des Eis wird mit einem feuchten Tuch ein bißchen naß gemacht und dann das Ei in etwas Salz getaucht. 1

Dann hältst Du die Eispitze auf eine glatte Fläche, ohne loszulassen. 2

Erzähle, daß Du ein Ei auf die Spitze stellen kannst, ohne es zu zerbrechen. Sei ganz vorsichtig, und Du wirst sehen, daß das Ei auf seinem unsichtbaren Salzrand stehenbleiben wird. 3

Dann nimmst Du das Ei wieder in die Hand, entfernst heimlich den Salzrand und fragst, ob es jemand probieren will. 4

Selbstverständlich wird es immer wieder auf die Seite fallen, weil der Salzrand nicht mehr da ist! 5

Zwischen den beiden Bildern gibt es 10 Unterschiede. Welche?

Konzeption: Annette Tamarkin

AUFLÖSUNG

1: Das Dach auf dem ersten Haus links ist gemustert. **2:** Dahinter steht noch ein Haus. **3:** An der Tür links ist ein Türgriff. **4:** Die Füße des Briefträger-Schlumpfs haben sich bewegt. **5:** Der Knopf an der Tasche ist verziert. **6:** Die Titelseite der Zeitung, die rausguckt, ist anders. **7:** Das Mansardenfenster ist innen anders. **8:** Auf demselben Haus ist noch ein Schornstein. **9:** Der Brillen-Schlumpf hat seine Brille wiedergefunden! **10:** Der Schlumpf ganz rechts hat den Mund anders.

Komm mit, wir verreisen!

Die Mainzelmännchen laden Dich ein, sie auf ihrer abenteuerlichen Weltreise zu begleiten. In vielen tollen Liedern erfährst Du, was die Mainzelmännchen unterwegs alles erleben. Alle Liedtexte sind auf der Plattenhülle zum Mitsingen abgedruckt.

Mainzelmännchen's Weltreise ist zu bestellen bei: BASTEI-VERLAG, Postfach 200 180, 5060 Bergisch Gladbach 2.
Der Preis für eine LP oder MC beträgt DM 19,95 und für eine CD DM 24,90 incl. Mehrwertsteuer. Die anteiligen Porto- und Verpackungskosten betragen bei einer Bestellung von einer LP, MC oder CD DM 3,50; bei 2 und mehr DM 4,50. Lieferung kann nur gegen Vorkasse erfolgen. Den Betrag bitte per Verrechungs-Scheck der Bestellung beifügen oder auf unser Postscheckkonto Nr. 261 960 Postscheckamt Köln überweisen.

Vorschlumpf

Du glaubst gar nicht, was in unserem Wald alles rumschlumpft. Natürlich: wir Schlümpfe, Gurgelhals und viele Tiere. Aber auch noch Feen, Elfen und . . . böse grüne, kleine Gnome. Und mit so einem schlumpft ausgerechnet der Musik-Schlumpf Bekanntschaft. Du weißt schon: Der, der immer so schrecklich schlumpft! Diesmal ist es aber sehr nützlich, daß er nicht schlumpfen kann, weil . . . aber nein. Wir wollen ja nicht zu viel verraten.

Dann schlumpfen wir Dir was über ein Haustier, daß bei uns gar nicht mehr so oft zu finden ist, früher aber sehr wichtig war. Auch dieses Tier gibt Milch, aus der man allerhand machen kann. Gespannt?

Schließlich erzählen wir Dir noch eine tolle Geschichte über den Dichterschlumpf, der mal wieder Schwierigkeiten hat, die richtigen Schlümpfe zu finden . . .
Hoffentlich bist Du wieder dabei, denn wir schlumpfen uns schon auf Dich!

Bis zum nächsten Schlumpf

Herausgeber und Verleger: BASTEI-Verlag, Gustav H. Lübbe GmbH & Co., Postfach 200 180, 5060 Bergisch Gladbach 2, Tel.: 0 22 02/12 10 · Chefredakteur und verantwortlich für den Inhalt: Werner Geismar · Redaktion: Kerstin Winter · Texte: M. v. Eisenhardt · Grafik: Mirka Pollmer · Herstellung: Matthes Boden · Anzeigen: Frank-Michael Müller (Leitung) · Copyright: © 1991 by Peyo; Lizenz durch: Cartoon Création S. a. 424, Avenue Brigmann – 1180 Bruxelles · Vertriebsleitung: Alois Fischer, Herbert Baumhof · Alleinvertrieb in Österreich: Zeitschriftengroßvertrieb A. Fröhlich, A.-Fröhlich-Str. 3, **A**-2201 Seyring, Tel.: **Österreich** 0 22 46/25 91 Erfüllungsort: Bergisch Gladbach Gerichtsstand: Das für den Verlagssitz zuständige Gericht.

Das fröhliche Heft zur Fernsehserie

BABAR

Ein Elefant zum Liebhaben

Lustige Geschichten vom Hof des Elefantenkönigs

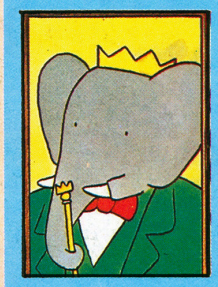
Spannende Spiele

Comics zum Lachen

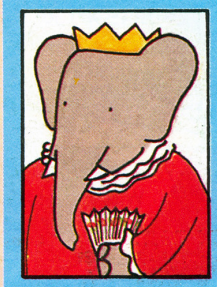
Pfiffige Rätsel

Der weise Elefantenkönig aus dem Fernsehen, der Millionen von Kindern in aller Welt Freude bringt!

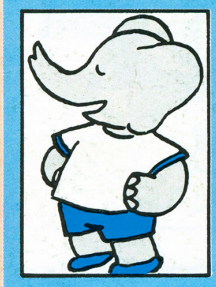
Jeden Monat bei Deinem Zeitschriftenhändler!



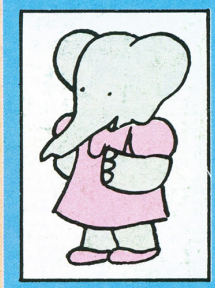
Babar
der weise Elefantenkönig



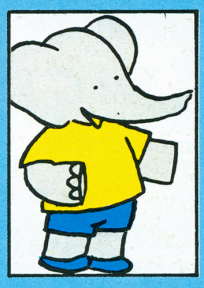
Celeste
die liebe Königin



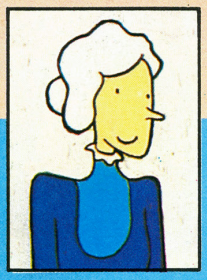
Pom
der verträumte Elefantenprinz



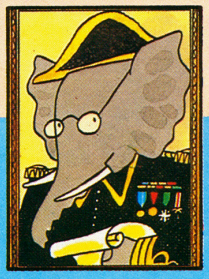
Flora
die niedliche Elefantenprinzessin



Alexander
der fröhliche Elefantenprinz



Die alte Dame
die kluge Freundin der Elefanten



Cornelius
der friedliche Elefantengeneral

Zephir
der lustige Feuerwehraffe